



24.07.2019

ZKF VERSTÄRKT REFERAT BERUFSBILDUNG

Der Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik (ZKF) hat das Referat Berufsbildung erweitert, um für die vielfältigen Aufgaben und zukünftigen Herausforderungen im Bereich Aus- und Weiterbildung noch besser gewappnet zu sein. In einer aktuellen Meldung teilt der Verband mit, dass Peter Süß bereits zum 1. Juli an Bord gekommen sei. Der Kfz-Mechaniker mit Diplom-Abschlüssen in Ingenieurwesen und Informatik verfügt über einen breit gefächerte Erfahrungsschatz und engagierte sich bereits lange Zeit für die Berufsausbildung im Karosserie- und Fahrzeugbauerhandwerk. Vor diesem Hintergrund betont der ZKF in seiner aktuellen Mitteilung: "Gerade auch im Hinblick auf den rasant fortschreitenden Einzug der Digitalisierung in die Fahrzeugtechnik und den damit verbundenen aktuellen und zukünftigen Herausforderungen, sehen wir uns durch den Zugang von Peter Süß im Bereich Aus- und Fortbildung sehr gut aufgestellt."

VOM MECHANIKER ZUM SOFTWARE-BERATER

Als gelernter Kfz-Mechaniker hat Peter Süß zunächst die Praxis kennengelernt. Um sein theoretisches Wissen ebenso auf eine breite Basis zu stellen, hat er im Anschluss daran ein Studium als Diplomingenieur in der Fahrzeugtechnik mit Schwerpunkt Leichtbau absolviert. Als durchaus sinnvolle Ergänzung dieses Studiengangs hat er zeitgleich einen Abschluss als Schweißfachingenieur erlangt. Zu seinen beruflichen Stationen als Ingenieur gehörten namhafte Automobilzulieferer wie Fichtel & Sachs, Magna und ITW. Ebenso hat er als Leiter der Zentralwerkstätten der Würzburger Versorgungs- und Verkehrs-GmbH mit der gesamten Fuhrparkbetreuung und den angeschlossenen Werkstätten, wie z.B. die Kfz-, die Maler-, Schreiner- und Schlosserwerkstatt, umfangreiche Erfahrungen auf der handwerklichen Seite sammeln können. Um dem seit Jahren anhaltenden Vormarsch der elektronischen Datenverarbeitung und Informationstechnologie nicht nur im

Automobilsektor gerecht zu werden, unternahm er 2002 den Schritt in die Selbstständigkeit und stand bis vor kurzem als Freiberufler kleineren mittelständischen Handwerksbetrieben mit EDV-orientierten Lösungsansätzen beratend zur Seite. Die Grundlagen dafür legte er durch ein weiteres Studium als Diplominformatiker an der Fachhochschule in Würzburg.

LANGJÄHRIGES NEBENBERUFLICHES ENGAGEMENT FÜR BERUFSAUSBILDUNG

Bereits seit 1995 engagiert sich Peter Süß nebenberuflich in der Berufsbildung im Karosserie- und Fahrzeugbauerhandwerk. Im Rahmen der Meisterprüfungsvorbereitung unterrichtete er viele Jahre angehende Meister für die Handwerkskammer für Unterfranken. Zeitgleich war er dort Mitglied im Meisterprüfungsausschuss Karosserie- und Fahrzeugbau sowie im KFZ-Handwerk. Seit 2008 ist er als freiberufliche Lehrkraft bei der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main in die Meisterprüfungsvorbereitung eingebunden. Der direkte Kontakt zum Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik besteht schon seit 2005. Er wurde als Mitglied in den Erstellungsausschuss für die Gesellenprüfung im Karosserie- und Fahrzeugbau beim ZKF berufen und bringt sich seit dieser Zeit sehr engagiert bei der Ausschusstätigkeit ein. Ebenso hat er auch im Rahmen von Schulungen von Gesellen- und Meisterprüfungsausschüssen durch den ZKF eigene Vorträge abgehalten.

Christoph Hendel